

Presseinformation

Zum Geburtstag viel Pflegekultur

Studienreise der Caritas Iasi im Bistum Münster erfolgreich beendet/ Möllenhoff: "Haben gemeinsam wichtige Impulse gesetzt"

Münster (cpm). Eine intensive Woche, deren Wirkung hoffentlich noch lange anhalten wird, liegt hinter Bernhold Möllenhoff und seinen rumänischen Kolleginnen und Kollegen. Eine Woche lang reiste eine 26-köpfige Gruppe aus deutschen Pflegeexperten und rumänischen Fachkräften gemeinsam durch das Münsterland, besuchte Einrichtungen und Dienste der Caritas und kam mit Experten unterschiedlichster Bereiche ins Gespräch. Der Aufenthalt war Teil eines EU-Projektes, bei dem die Caritas im Bistum Münster mit der Caritas in der ostrumänischen Diözese Iasi kooperiert.

Der Großteil der internationalen Reisegruppe bestand aus angehenden Pflegekräften. Unter Anleitung deutscher Pflegeexperten erhielten sie im Laufe der Woche in Münster eine Basis-Schulung für die häusliche Pflege. "Dort haben wir gemeinsam wichtige Impulse für die Arbeit in Rumänien gesetzt", freut sich Möllenhoff über die gute Zusammenarbeit zwischen deutschen und rumänischen Partnern.

Auf dem Besuchsprogramm stand ein Ausschnitt aus der breiten Angebotspalette der Caritas im Bistum Münster. Besonders interessant für die rumänischen Kolleginnen und Kollegen waren dabei die Angebote für ältere Menschen. Dementsprechend besuchte die Gruppe unter anderem Altenheime, Einrichtungen des betreuten Wohnens, ambulante Pflegedienste und Hospize. "Unsere rumänischen Partner und wir glauben, dass diese Einblicke in die deutsche Pflegekultur in Rumänien einen guten Effekt haben können", sagt Möllenhoff.

Denn das ist eines der wichtigsten Ziele des Projektes: Die Arbeit vor Ort stärken. "Wir wollen nicht rumänische Fachkräfte für den deutschen Markt rekrutieren, sondern die Pflege und Betreuung in Rumänien stärken", erklärt Möllenhoff. Dies gelinge nur über Know-How-Transfer und eine gute Zusammenarbeit. Das Projekt endet im Herbst 2015 mit der Reise einer Münsteraner Caritas-Delegation nach Rumänien. "Die Kolleginnen und Kollegen blicken dann auf 25 Jahre Caritas-Arbeit zurück. Zu einem solchen Geburtstag kommen wir natürlich gerne", so Möllenhoff.

061-2015 (jks)

19.5.2015

